



Gesamtelternbeirat der Stadt Mannheim

Oktober 2010

An die Oberbürgermeister, BürgermeisterInnen und GemeinderätInnen der Städte Mannheim und Heidelberg

Die Realschulen platzen aus allen Nähten !!!

Es ist an der Zeit, dass die Realschulen in den Fokus gerückt werden

Die Realschulen fangen von Jahr zu Jahr immer mehr G8-Flüchtlinge auf. Dies stellt an die Schul- und Klassengemeinschaft besonders hohe Anforderungen. Mittlerweile finden in vielen Realschulen halbjährlich Klassenfindungsprozesse statt.

Die Lehrerschaft muss einen immer größeren Spagat zwischen den verschiedenen Leistungsniveaus und Motivationen ihrer Schülerinnen und Schüler leisten. Dies ist bei der bekannten Fluktuation nur begrenzt machbar und geht zu Lasten der Schulgemeinschaft und des Einzelnen.

Als Sofortmaßnahme sind hier **mehr und fest zugewiesene Klassenlehrerstunden** unumgänglich. Des Weiteren ist eine **feste Stundenzuweisung für themenorientierte Projekte** notwendig, da diese für den Bildungsauftrag der Realschulen unabdingbar sind. Beides sollte unabhängig vom Ergänzungsunterricht und zusätzlich erfolgen.

Aus unserer Sicht ist eine **Nachbesserung von G8** dringend erforderlich. Die Anzahl der G8-Flüchtlinge muss verringert werden, um die Realschulen zu entlasten und eine negative Schulkarriere der Kinder zu verhindern.

Der Besuch eines Gymnasiums darf keine Zwischenstation sein!

Des Weiteren ist ausgesprochen belastend, dass die schulische Anschlussversorgung an den mittleren Bildungsabschluss nicht sichergestellt ist. **Es muss möglich sein, nach einem erfolgreichen Mittleren Bildungsabschluss einen gesicherten Platz an beruflichen Gymnasien zu bekommen – auch in breiter Auswahl.**

Diese Sicherheit ist notwendig, um Eltern und Kindern bei der Entscheidung in Klasse 4, welche weiterführende Schule für sie in Frage kommt, den **zweiten Bildungsweg zu garantieren. Hier bedarf es eines dringenden Ausbaus der beruflichen Gymnasien!**

Daher fordern wir für die Realschulen :

- **Mehr Klassenlehrerstunden und feste Stundenzuweisung für themenorientierte Projekte**
- **Eine Nachbesserung von G8**
- **Einen Ausbau der beruflichen Gymnasien**

Wir bitten die Oberbürgermeister, BürgermeisterInnen und GemeinderätInnen, diese Themen bei der Landesregierung einzubringen und sich für die Qualitätssicherung an den Realschulen einzusetzen.

Die Gesamtelternbeiräte der Städte Mannheim und Heidelberg

Ansprechpartner :

GEB Mannheim : Sabine Leber-Hoischen, Tel. 0621 / 816959, e-mail : sabine.leber-hoischen@geb-mannheim.de
 GEB Heidelberg : Marlen Pankonin, Tel. 06221 / 160731, e-mail : mpankonin@arcor.de